

Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen
Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz.
Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **56 (1948)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen des Schweizerischen Roten Kreuzes

Im Laufe der Woche

12. Januar 1948. Versand eines Waggons mit 6,5 t Kleidern, Wäsche, Schuhen, Haushaltartikeln, Merceriewaren, Nähmaschinen und Seife an die Delegation der Schweizer Spende in Koblenz.

Die Nachricht, dass im Ueberschwemmungsgebiet der Mosel grösste Not herrsche, erreichte uns.

Ausreise in Buchs von 456 ungarischen Kindern nach Budapest. Ausreise von sieben mit Prothesen versehenen Ungarbuben nach beendeter Behandlung in der Schweiz.

13. Januar 1948. Konstituierung des «Nationalen Komitees», das die von der «Schweizer Europahilfe» durchzuführende schweizerische Sammlung für die notleidenden Kinder und Mütter — im Rahmen des Weltaufrufes der Vereinten Nationen — patronisieren soll. Rede von Bundesrat Petitpierre. Zum Präsidenten des Komitees wird Nationalrat Boerlin (Liestal) gewählt.

14. Januar 1948. Versand eines Aufrufs an Presse und Schweiz. Rundspruch für eine Naturaliensammlung zugunsten des heimgesuchten Moselgebietes. Aussendung von Weisungen und Werbetexten an die Zweigvereine für die gleiche Hilfsaktion.

Abfahrt eines Waggons mit 6175 kg Kleidern, Wäsche, Schuhen, Mercerieartikeln, Haushaltartikeln, Nähmaschinen und Seife nach Saarbrücken.

15. Januar 1948. Bern, Bundeshaus: Vom politischen Departement einberufene Konferenz zahlreicher Persönlichkeiten, Gruppen und Organisationen, die sich mit geistiger Hilfe — mittels Büchern, Vorträgen, Radio, Zeitungen, Vorlesungen usw. — ans Ausland, insbesondere an Deutschland befassen. Diskussion der Frage, wie die Hilfe, die unter Zersplitterung leidet, koordiniert — aber nicht zentralisiert! — werden könnte. Bestellung eines Studienausschusses. Vorsitz der Konferenz: Ständerat Wahlen.

Sitzung der Geschäftsleitung unserer Kinderhilfe.

16. Januar 1948. Abfahrt unseres Zentralsekretärs ins Gebiet der Mosel zur Feststellung der Schäden.

Am 16. Januar Ausreise der beiden letzten der fünf Italienerkinder mit Augenverletzungen. Beiden Kindern wurde je eine Augenprothese eingesetzt, dem einen Kind überdies eine entstellende Narbe an der Wange korrigiert.

17. Januar 1948. Sitzung des Direktionskomitees für den Blutspendedienst.

Sitzung der Personalkommission.

Bis heute sind 131 t Sammelgut aus der Dezembersammlung im Zentraldepot eingetroffen.

Offizielle Mitteilungen Communications officielles

Auszug aus den Verhandlungen des Zentralkomitees vom 8. Januar 1948.

1. Der Rotkreuz-Chefarzt setzt in einem ausführlichen Referat die Probleme auseinander, die die künftige Organisation der Blutspender in der Schweiz mit sich zieht.

2. Anschliessend an die Berichterstattung über die Reorganisation der Zweigvereine beschliesst das Zentralkomitee, in nächster Zeit in regionalen Konferenzen die Zweigvereinspräsidenten zusammenzurufen. Es sollen dort die sich in nächster Zeit dem Schweizerischen Roten Kreuz und seinen Zweigvereinen stellenden und durchzuführenden Aufgaben zur Sprache kommen.

3. Der Zentralsekretär berichtet über den Verlauf der vom Schweizerischen Roten Kreuz nach Aegypten entsandten Aermision zur Choleraabekämpfung, welche ein ausgezeichnetes und überaus befriedigendes Ergebnis zeitigte. An einer nach der Rückkehr der Mission einberufenen Konferenz wurde die Presse eingehend darüber orientiert.

4. Das Zentralkomitee entspricht einem Gesuch des Bürgerspitals in Frankfurt, indem es den nötigen Kredit für eine Hilfssendung von Instrumenten u. a. m. bewilligt.

5. Im Hinblick auf die detaillierten Beschreibungen über die verheerenden Auswirkungen der Ueberschwemmungen im Moselgebiet, beschliesst das Zentralkomitee, an die Zweigvereine einen Aufruf zu erlassen, nach Möglichkeit die im Dezember zugunsten der Kriegsgeschädigten durchgeführte Sammlung auch auf die von der Ueberschwemmungskatastrophe im Moselgebiet betroffenen Familien auszudehnen.

Extraits des délibérations du Comité central lors de la séance du 8 janvier 1948.

1. — Le Médecin-chef présente un rapport détaillé sur les problèmes que pose l'organisation future de la transfusion sanguine en Suisse.

2. — A la suite de l'exposé relatif à la réorganisation des sections, le Comité central décide de convoquer prochainement, en conférences régionales, les présidents des sections, afin d'y discuter des tâches qui incombent actuellement à la Croix-Rouge suisse et à ses sections.

3. — Le Secrétaire général donne un compte-rendu des excellents résultats atteints par la mission médicale de la Croix-Rouge suisse en Egypte dans sa participation à la lutte contre l'épidémie de choléra. La presse, réunie en conférence dès le retour de la mission, recueilli de celle-ci des informations détaillées.

4. — Le Comité central, accédant à la demande de l'Hôpital de la ville de Francfort, consent à ce dernier le crédit nécessaire à l'achat d'instruments et autres objets indispensables.

5. — Ayant pris connaissance, grâce à des descriptions détaillées, des effets désastreux des inondations en Moselle, le Comité central décide d'adresser un appel aux sections afin que les victimes de cette nouvelle catastrophe bénéficient si possible aussi de la collecte effectuée en décembre en faveur des sinistrés de guerre.

Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

Schlussprüfungen. Suisse occidentale (rayon I).

Section	caractère du cours	local	date et heure
Fribourg	Cours de samaritains	Des samaritains, R. des Alpes	27 janv. 20.15

Zentralschweiz (Rayon II).

Sektion	Kursart	Lokal	Datum und Zeit
Bipperamt	Samariterkurs	«Bären», Rumisberg	24. Jan. 20.00
Büron	Samariterkurs	Turnhalle	25. Jan. 14.00
Coldrerio	Corso per l'assistenza ai malati	Casa comunale	31 genn. 19.30
Frenkendorf	Samariterkurs	Altes Schulhaus	24. Jan. 20.00
Interlaken	Samariterkurs	Primarschulhaus	24. Jan. 20.00
Killwangen	Krankenpfl.-Kurs	Rest. «Fahr»	1. Febr. 15.00
Muttenz	Samariterkurs	Souterrain des Hinterzweien-schulhauses	24. Jan. 19.30
Signau	Samariterkurs	Gasth. z. «Bären»	24. Jan. 19.30
Steinen	Samariterkurs	Altes Schulhaus	22. Jan. 18.30
Teuffenthal	Krankenpfl.-Kurs	Schulhaus	22. Jan. 20.00
Wattenwil	Samariterkurs	Gasth. z. «Bären»	24. Jan. 20.00
Wettingen	Samariterkurs	Schulhaus	29. Jan. 20.00
Zeiningen	Samariterkurs	Turnhalle	1. Febr. 14.00

Ostschweiz (Rayon III).

Adliswil	Samariterkurs	Gasth. z. «Krone»	24. Jan. 20.00
Baar	Samariterkurs	«Maierisli»	30. Jan. 20.00
Fideris	Krankenpfl.-Kurs	Schulhaus	30. Jan. 20.00
Obstalden-Filzbach	Samariterkurs	«Mürtenstock», Filzbach	31. Jan. 20.00
Oberriet	Säuglingspfl.-Kurs	Schulhaus	22. Jan. 20.00
Wehntal	Samariterkurs	Schulhaus, Oberweningen	24. Jan. 18.00
Wiesendangen	Krankenpfl.-Kurs	Schulhaus	24. Jan. 20.00

Berichte - Rapports

Dachsen-Uhwiesen. Samstag, 13. Dezember fand die Schlussprüfung des Samariterkurses statt, welcher unter der Leitung von Dr. P. Müller, Neuhausen, stand. In der Kritik sprachen sich die Experten mit Befriedigung über das Resultat aus. Es sei auch an dieser Stelle dem kursleitenden Arzt, dem Experten des Schweiz. Roten Kreuzes, dem Vertreter des Schweiz. Samariterbundes und dem Hilfslehrer der wärmste Dank ausgesprochen. Auch jenen, die zur Verschönerung des gemütlichen Abends beigetragen haben, gebührt Anerkennung und Dank. Zum Schluss ermunterte Dr. Leib mit eindringlichen Worten die Kursteilnehmerinnen auf, es nicht mit dem im Samariterkurs Gelernten bewenden zu lassen, sondern die Kenntnisse zu erweitern suchen durch Beitritt als Aktivmitglied in den Samariterverein.